

Zeitschrift: Bündner Monatsblatt : Zeitschrift für Bündner Geschichte, Landeskunde und Baukultur

Herausgeber: Verein für Bündner Kulturforschung

Band: - (1976)

Heft: 1-2

Artikel: Dem neuen Redaktor zum Gruss

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-398181>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

BÜNDNER MONATSBLATT

Zeitschrift für bündnerische Geschichte, Heimat- und Volkskunde

Chur, Januar/Februar 1976 Nr. 1/2

Dem neuen Redaktor zum Gruss

Mit dieser Ausgabe des Bündner Monatsblattes, seit 1914 im 63. Jahrgang in ununterbrochener Folge erscheinend, übernimmt Dr. Remo Bornatico die Redaktion in Nachfolge des auf so tragische Weise verstorbenen Prof. Dr. Christian Padrutt.

Wohlvorbereitet durch sein Herkommen und seine Ausbildung, wohl ausgewiesen durch seine bisherige Tätigkeit, dürfte es unserem neuen Redaktor gelingen, das hohe, fundierte Niveau des Monatsblattes beizubehalten und zu festigen.

Dr. Remo Bornatico ist in Brusio geboren und aufgewachsen. Mit ihm übernimmt für einmal ein Vertreter der Italianità und ein gründlicher Kenner der italienischen Sprache und Kultur die Schriftleitung. Nach Ausbildung zum Primarlehrer in Chur bildete sich unser neuer Redaktor zum Mittelschullehrer aus und studierte hierauf mit Abschluss als Dr. phil. I in Fribourg und Rom. 1965 erfolgte seine Wahl zum Direktor der Kantonsbibliothek Graubünden in Chur.

Die weitgefasssten Interessen von Dr. Bornatico erhellen aus seinen vielfältigen Tätigkeiten schon zu seiner Zeit als Lehrer, und später als Leiter unserer Kantonsbibliothek. Er bekleidete das Amt des Gemeindepräsidenten von Brusio, war während mehreren Amtsperioden Mitglied des Grossen Rates, in welchem er die Geschäftsprüfungskommission präsidierte. Infolge seiner Wahl ins Beamtenverhältnis beim Kanton musste er seine politische Tätigkeit im Grossen Rat aufgeben. Unser Redaktor war Präsident mehrerer kultureller Vereinigungen der Valli, Präsident des Sekundarlehrervereins Graubünden, war Mitarbeiter zahlreicher Zeitungen und Zeitschriften, aber auch des Radio della Svizzera Italiana. Mit besonderer Freude versieht er das Amt des Vizepräsidenten der Stiftung Volksbibliothek Graubünden.

Zahlreich sind die Publikationen, die der gewiegen Feder von Dr. Bornatico entstammen, so, um einige zu nennen:

La Repubblica dei Grigioni, 1962; Storia di Brusio (zusammen mit P. Pianta), 1959; die Wiegendrucke und Manuskripte der Kantonsbibliothek, 1968; Frühdrucke 1501–1530 in der Kantonsbibliothek Graubünden, 1969; Bibliografia Grigionitaliana, 1970; L'arte tipografica nei Grigioni, 1971 und 2. erweiterte Auflage 1976, sowie zahlreiche Übersetzungen.

Verlag und Redaktionskommission des Bündner Monatsblattes heissen Dr. Remo Bornatico in seinem neuen Aufgabenkreis, der ihm sicher viel Arbeit, aber hoffentlich auch viel Befriedigung bringen wird, herzlich willkommen und wünschen ihm, zum Wohle des kulturellen Schaffens in unserem Kanton, Erfolg und Gelingen.